



SPUK- NEWSLETTER

Ausgabe 11/ Mai 2010

www.spuk.info

EIF-Projekt
SPuK OS – Sprach- und Kulturmittlung

Marika Steinke
Öffentlichkeitsarbeit / Qualitätssicherung/
Vermittlung

Telefon: 0541 35 02 117
Telefax: 0541 349 78 - 4162
m.steinke@spuk.info

Johannisstraße 90 a, 45074 Osnabrück

www.spuk.info

Hilfe bei vielfältigen Fragen – die SKF Schwangerschaftsberatung und ihre Zusammenarbeit mit SPuK Sprach- und Kulturmittlung

Familien und Frauen suchen in Bezug auf viele Themen rund um Schwangerschaft und Geburt Rat bei der Schwangerschaftsberatung des SKF (Sozialdienst katholischer Frauen e.V.) in Osnabrück. Fragen zu finanziellen Ansprüchen, Pränataldiagnostik, Geburtsvorbereitung, Krisenintervention oder arbeitsrechtlicher Beratung sind Inhalte der Beratungsgespräche. Der Kreis der Ratsuchenden ist breit gefächert, manche der Frauen erwarten ihr erstes Kind, bei anderen ist es das zehnte Kind der Familie.

Auch viele Frauen mit Migrationshintergrund suchen die Beratung auf. Bei einigen dieser Familien ist die Verständigung im Gespräch aufgrund ihrer geringen Deutschkenntnisse schwierig. In diesen Fällen zieht die Schwangerschaftsberatung des SKF gerne Sprach- und KulturmittlerInnen von SPuK hinzu. Aus der Erfahrung von Frau Jacobs vom SKF sind Freunde und Bekannte der Ratsuchenden oft gute Türöffner und weisen Schwangere auf das Beratungsangebot hin. Aber es sei nicht sinnvoll, sie in den Prozess der Beratung selbst einzubeziehen, da sie zu sehr involviert seien und nicht über die nötige Distanz verfügten, eigene Vorstellungen zurückzustellen. Daher sind die Neutralität der Sprach- und KulturmittlerInnen und ihr sprachlicher Standard aus der Sicht der Mitarbeiterinnen der SKF Schwangerschaftsberatung ein gutes Argument dafür, sie als Dolmetscher in der Beratungsarbeit einzusetzen. Neben den Einsätzen direkt in den Beratungsgesprächen greifen die SKF-Mitarbeiterinnen auch auf die Sprach- und KulturmittlerInnen zurück, wenn weitere Fragen mit anderen Einrichtungen geklärt werden müssen, zum Beispiel mit Ärzten oder Grundsicherungsträgern wie der AGOS.



Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln
aus dem Europäischen Integrationsfonds (EIF)

Bank für Sozialwirtschaft 1425002 (BLZ 251 205 10)

Steuernummer: 66 270 00249

Für die Schwangerschaftsberatung ist es typisch, erklärt Frau Jacobs, dass die Mitarbeiterinnen stets mit sehr unterschiedlichen Lebensentwürfen konfrontiert werden und in den Gesprächen immer wieder andere Vorstellungen über den Umgang mit Schwangerschaft, Familie und Geburt kennen lernen. Dies betreffe aus der Erfahrung heraus alle Gruppen von Ratsuchenden und innerhalb jeder Altersgruppe, Religionszugehörigkeit oder Gruppe mit demselben ethnischen Hintergrund gäbe es erhebliche Differenzierungen. Dieser Prozess des Verstehens immer neuer Sichtweisen sei eine große Herausforderung, zugleich aber auch eine Bereicherung ihrer Arbeit.

Frau Jacobs verdeutlicht, dass die Gespräche, die mit Sprach- und KulturmittlerInnen geführt werden, längere Zeit in Anspruch nehmen als üblich. Dies wäre aber trotz des zeitlichen Aufwandes ein erheblicher Fortschritt gegenüber den Beratungen, die ohne Dolmetschung stattgefunden hätten und bei denen keine wirkliche Verständigung erreicht werden konnte. Außerdem würde aus dem zeitlichen Mehraufwand zu Beginn schon bald ein Gewinn für beide Seiten, denn viele Probleme könnten insgesamt zügiger geklärt werden und eine intensive persönliche Beratung würde erst durch eine wirkliche sprachliche Verständigung möglich. Durch die bessere Verständigung können nicht nur allgemeine Anliegen oder finanzielle Ansprüche in den Gesprächen behandelt werden, tiefergehende oder komplexe Fragen können besser geklärt werden. Zudem trägt der Einsatz von Sprach- und KulturmittlerInnen dazu bei, die Gesprächsatmosphäre positiv zu beeinflussen, da die Klientinnen sich in ihrer Muttersprache ausdrücken und ihr Anliegen umfassend vermitteln könnten. Dies trage dazu bei, so der Eindruck von Frau Jacobs, das Vertrauen in die Beratung zu stärken, da die Ratsuchenden sich heimischer fühlen würden.

Wir freuen uns über die gelungene Zusammenarbeit zwischen SPuK Sprach- und Kulturmittlung und der SKF Schwangerschaftsberatung und hoffen, dass diese Ihnen ein weiteres Beispiel für die Vielfalt der Einsatzfelder von Sprach- und KulturmittlerInnen bieten kann.

Die Schwangerschaftsberatung des SKF können Sie unter der Telefonnummer 0541 - 3387610 erreichen, im Internet unter www.skf-os.de sowie persönlich zu Beratungsgesprächen in der Johannisstr. 91 in Osnabrück.

Mit freundlichen Grüßen

Osnabrücker Netzwerk „Sprach- und Kulturmittlung“

In eigener Sache

Mit diesem Newsletter informieren wir Sie regelmäßig über unsere Angebote zur Sprach- und Kulturmittlung. Damit soll das Dienstleistungsangebot einer breiten Fachöffentlichkeit in der Region Osnabrück bekannt gemacht und auf den Nutzen des Angebots hingewiesen werden.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen selbstverständlich per Telefon oder Email zur Verfügung, falls Sie Fragen haben oder Sie unsere Dienstleistung in Anspruch nehmen wollen und den Einsatz eines Sprach- und Kulturmittler mit uns koordinieren möchten.



Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln
aus dem Europäischen Integrationsfonds (EIF)

Bank für Sozialwirtschaft 1425002 (BLZ 251 205 10)

Steuernummer: 66 270 00249
